

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



17.05.2021

### Gasteig HP8 – verkehrliche Anbindung sicherstellen!

Die Landeshauptstadt München wird in Zusammenarbeit mit der MVG GmbH und der Gasteig GmbH aufgefordert, schnellstmöglich eine tragfähige Verkehrsanbindung zum Interims-Gasteig sicherzustellen. Hierfür sind sowohl verschiedenste Maßnahmen zur Ausweitung des ÖPNV Angebotes, der Anbindung der geplanten Parkflächen als auch dem Einsatz von bedarfsgesteuerten Shuttlediensten zu prüfen. Die Aufnahme der dafür notwendigen Maßnahmen in das im Juni/ Juli geplante Leistungsprogramm der MVG ist entsprechend vorzusehen.

### Begründung

Die verkehrliche Anbindung des Gasteig HP8 war schon in vielen Diskussionen ein relevantes Thema. Vor allem aber eine Forderung des dortigen Bezirksausschusses und der Anwohner rund um das Interimsgelände, die den Parkdruck und den Parksuchverkehr fürchten. Ein attraktives Verkehrskonzept wurde sogar als Voraussetzung für den Interimgasteig definiert, denn nur die U3 allein, wenngleich mit ggf. engerer Taktung, reicht nicht aus. Besucherinnen und Besucher des neuen Kulturzentrums müssten dann ca. 700 Meter zu Fuß zurücklegen.

Nun sieht es so aus, als würde es keine Erweiterung des ÖPNV Angebotes vor Ort geben, was für Anwohnerinnen und Anwohner, aber auch für die Nutzerinnen und Nutzer des Gasteig HP8 nicht zufriedenstellend sein kann. Auch nicht optimal ist es, dass Musikerinnen und Musiker, Bibliotheksbesucherinnen und Besucher schwere und sperrige Instrumente und Bücher über vergleichsweise lange Wegstrecken tragen müssen.

Folglich braucht es bis zur Eröffnung im Oktober dringend eine sinnvolle Verkehrsanbindung, die für alle Nutzergruppen ein bestmögliches Angebot bietet. Diese kann durch ein Maßnahmenbündel sichergestellt werden, das sich z.B. aus

- Taktverstärkern auf der Linie U3,
- einer zusätzlichen Haltstelle für den Bus X30 am Gasteig HP8 inkl. Fahrten am Wochenende,

- Einrichtung einer Shuttlebus-Verbindung über die Haltestellen Bruderlmühlstraße, Schäftlarnstraße und Candidplatz als Taktverstärker für die Buslinie 54,
- Verstärkung der Buslinie 54 selber,
- Verlängerung der Buslinie 135 zur Anbindung der Wohngebiete in Solln und Thalkirchen,
- nach Betriebsschluss des Tierparks Verlegung der Strecke der Expressbuslinie X98 über die Schäftlarnstraße und Anbindung an die U3,
- Shuttlebus-Verbindungen zu den geplanten Parkplätzen an der Großmarkthalle und dem Blumengroßmarkt und
- Einführung eines digital und Nachfragegesteuerten Call-Bus und Shuttle Bus Systems, welches eine Abholung der Fahrgäste zu Hause sowie die Abholung weiterer Besteller auf der Strecke sicherstellt

zusammensetzt.

All diese Maßnahmen sind zwingend in das kommende Leistungsprogramm der MVG aufzunehmen und eine Finanzierung sicherzustellen.

Zusätzlich sollte eine umfassende Ergänzung der bisherigen Anwohnerparkgebiete in den Parklizenzengebieten Bruderlmühlviertel und Thalkirchen ab 18 Uhr geprüft werden.

**Beatrix Burkhardt (Initiative)**

Stadträtin

Hans Hammer

Stadtrat

Veronika Mirlach

Stadträtin